



Bedarfsgerechtes Wohnen für Haushalte mit geringem Einkommen sichern Seniorenbeirat am 20. März 2023

Gliederung

- Stand des Wohnunterstützungskonzepts
- Was beinhaltet Wohnunterstützung?
- Wer wird beim Wohnen unterstützt?
- Wie ist die Wohnsituation von Seniorinnen und Senioren?
- Welche Mieten sind bezahlbar?
- Welche Akteure unterstützen beim Wohnen?

- Runder Tisch Soziales Wohnen – Workshops zum Thema gemeinschaftliches Wohnen

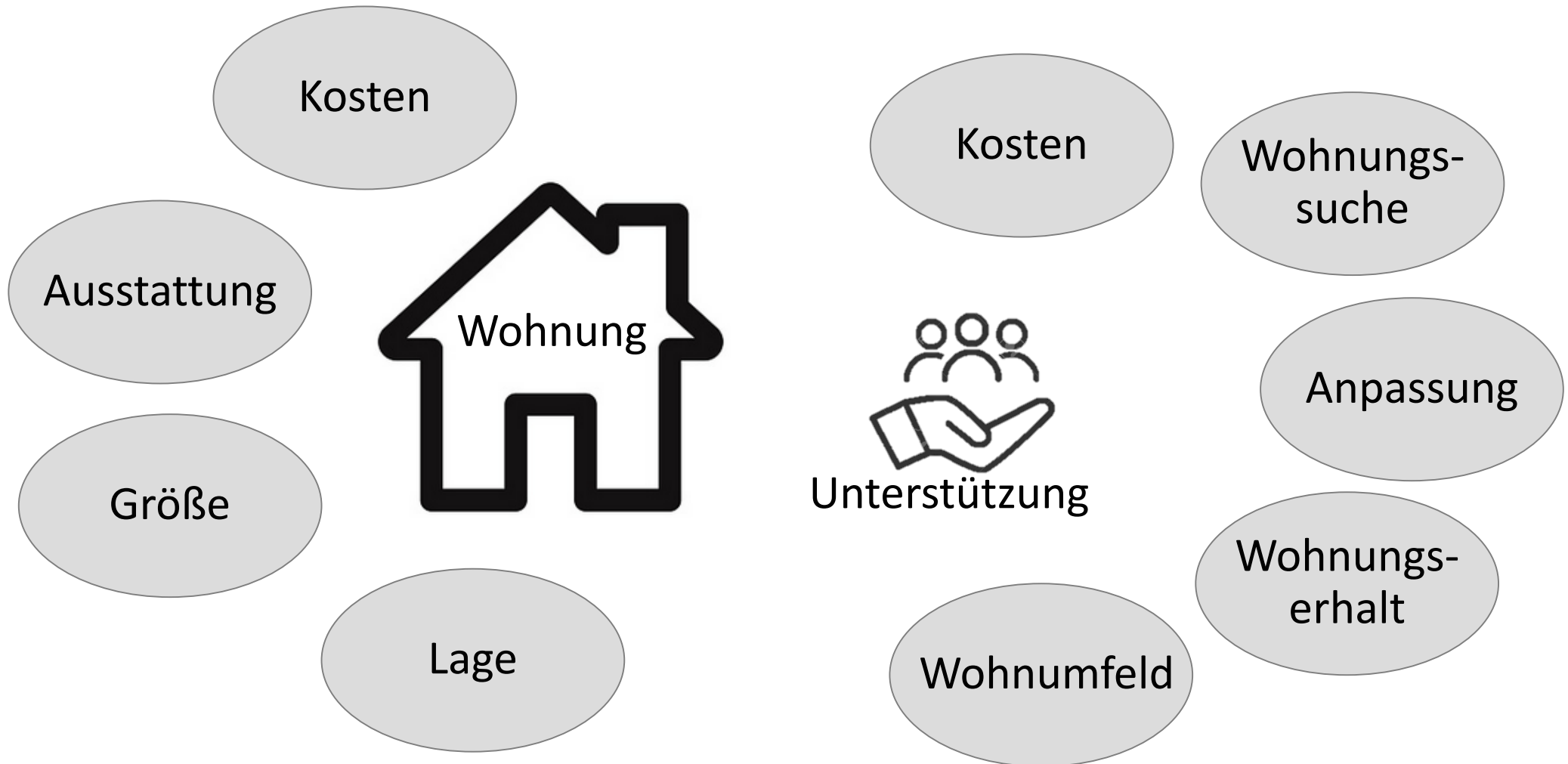
Wozu ein Wohnunterstützungskonzept?

Dresdner Wohnkonzept 2019 formuliert als Herausforderung, **allen** Haushalten auch künftig **bedarfsgerechte** und **bezahlbare** Wohnungen zur Verfügung stellen.

Haushalte mit **geringem Einkommen** haben besondere Schwierigkeiten, **bedarfsgerechte** und **bezahlbare** Wohnungen zu finden.

Besonderes Handlungserfordernis für die LHD ->
Wohnunterstützungskonzept für Haushalte mit geringem Einkommen

Was beinhaltet Wohnunterstützung?



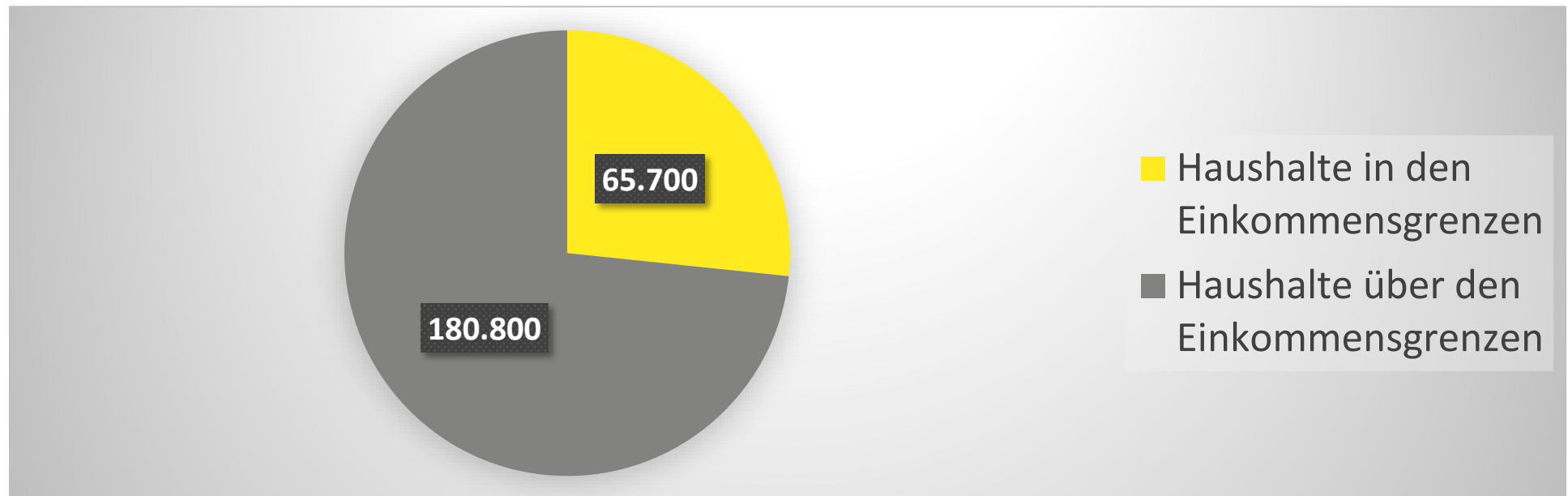
Wer wird beim Wohnen unterstützt?

Der Freistaat Sachsen hat Einkommensgrenzen (EKG) für den Erhalt eines Wohnberechtigungsscheins (WBS) festgelegt (2021):

Haushaltsgröße (Personen)	1 P	2 P	3 P	4 P	5 P
Einkommensgrenze (netto) in Euro/Jahr (plus 700 Euro je Kind)	16.800	25.200	30.940	36.680	42.420
Einkommensgrenze (netto) in Euro / Monat (ohne Kinderzuschlag)	1.400	2.100			

Das Wohnunterstützungskonzept richtet sich an Haushalte in den Einkommensgrenzen = Haushalte mit geringem Einkommen.

Mehr als ein Viertel aller Dresdner Mieterhaushalte liegen in den Einkommensgrenzen.



Seniorenhaushalte in den Einkommensgrenzen

	1 Personenhaushalt (Rentner ohne Partner)	2 Personenhaushalt (beide Rentner)
Einkommensgrenze (Nettoeinkommen pro Monat)	1.400 Euro	2.100 Euro
Anteil der Haushalte mit Einkommen bis zur Einkommensgrenze an allen Rentnerhaushalten	39 Prozent	19 Prozent

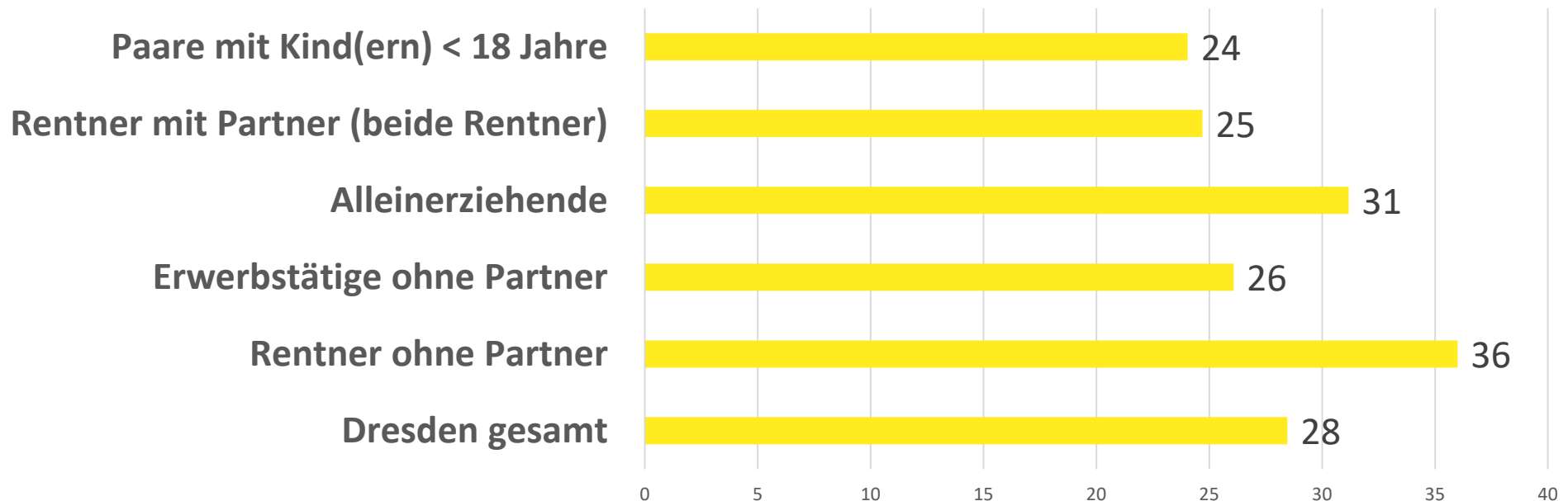
Wie ist die Wohnsituation von Seniorinnen und Senioren?

Ältere Haushalte haben im Durchschnitt günstigere Wohnkosten als die Dresdner Haushalte insgesamt.

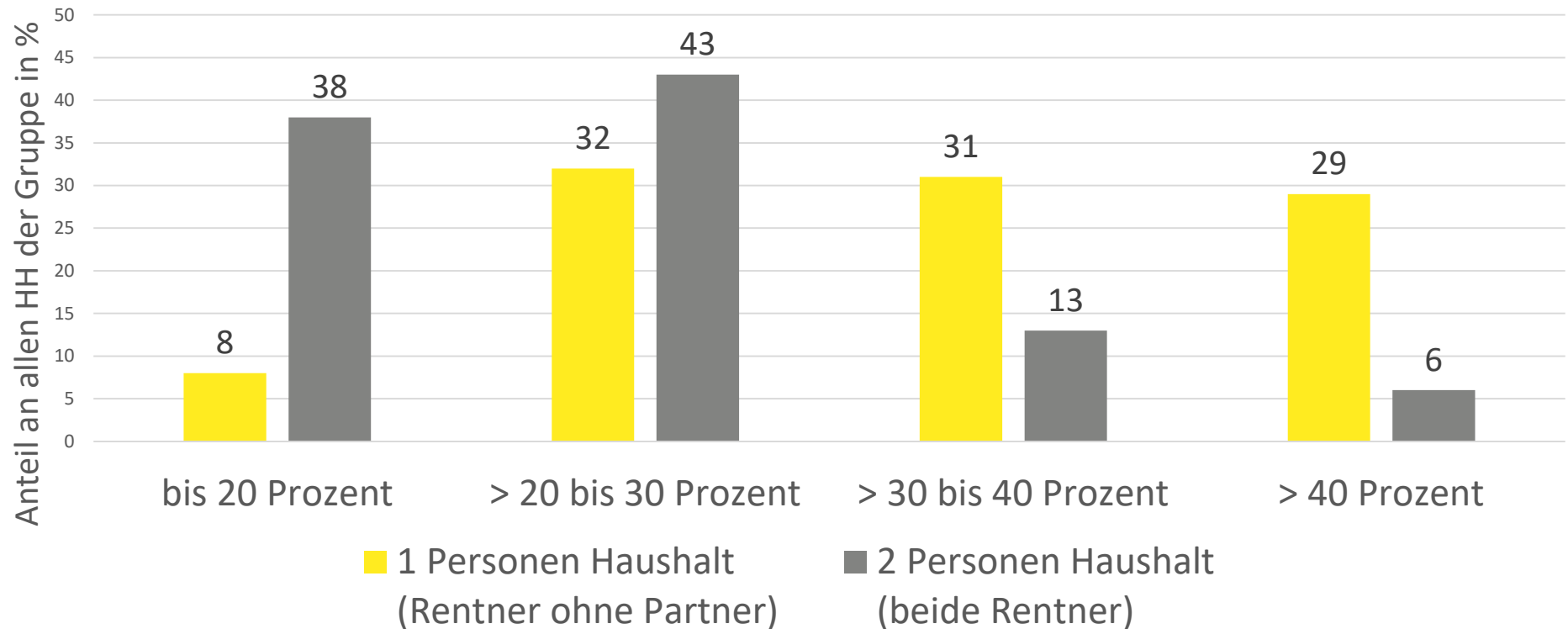
	KBU 2018	KBU 2022
Quadratmetermiete (nettokalt) alle HH	6,43 €/m ²	7,10 €/m ²
Quadratmetermiete (nettokalt) 1 PHH-Senioren	5,88 €/m ²	6,35 €/m ²
Quadratmetermiete (nettokalt) 2 PHH-Senioren	5,82 €/m ²	6,43 €/m ²
Bruttowarmmiete alle 1 - PHH	501 Euro	557 Euro
Bruttowarmmiete 1 - PHH Senioren	462 Euro	510 Euro

Wohnkostenbelastung (KBU 2022)

Wohnkostenbelastung bei Mietern (Anteil der Gesamtwohnkosten am Haushaltsnettoeinkommen)



Wohnkostenbelastung von Seniorenhaushalten



Auswertung KBU 2022

Welche Wohnkostenbelastung ist zumutbar?

Als normativer Richtwert zur Bewertung der Wohnsituation von Haushalten mit geringem Einkommen hinsichtlich einer tragbaren Wohnkostenbelastung wird für die Landeshauptstadt Dresden eine **bruttokalte Wohnkostenbelastung von 30 %** vorgeschlagen.

Mieten, die dazu führen, dass der Anteil der bruttokalten Wohnkosten (Grundmiete und kalte Betriebskosten) nicht mehr als 30 % des Nettoeinkommens beträgt, sind **bezahlbare Mieten**.

Abstimmungsbedarf!

Definition Bezahlbarkeit SR-Beschluss

„bezahlbare“ Miete ->
Zielvorgabe für
wohnungspolitisches
Handeln, nicht zur Deckung
individueller Bedarfe

Bestimmung bezahlbares
Wohnungsmarktsegment
(Wohnungsmarktmonitoring)



Kommunalpolitik,
Öffentlichkeit

Ermittlung
Sozialwohnungsbedarf
(Förderbedarfskonzept)



Kommunalpolitik,
Land (SMR)

Hinweise zur Ausgestaltung
von Förderprogrammen

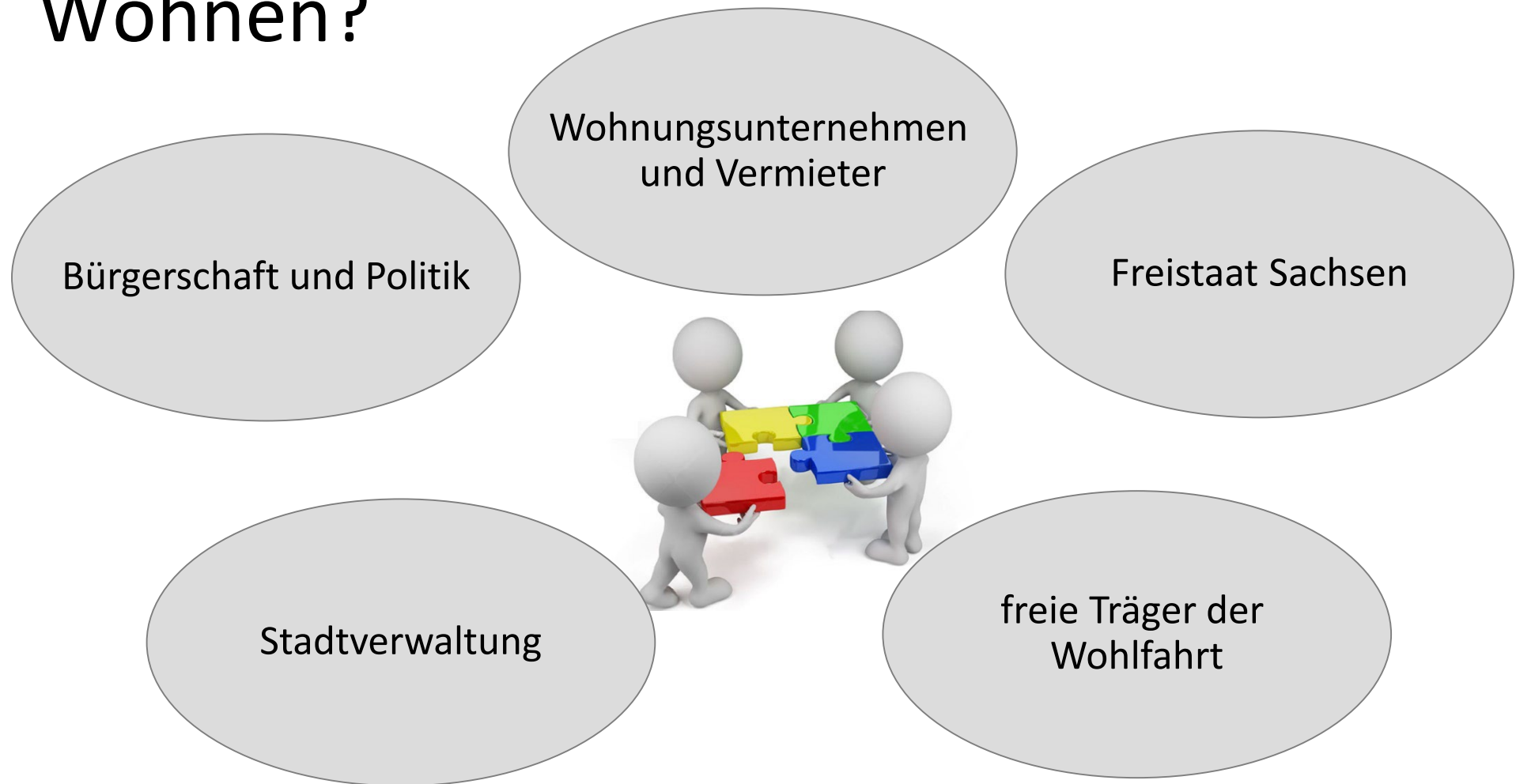


Zielvereinbarungen
mit der Wohnungswirtschaft

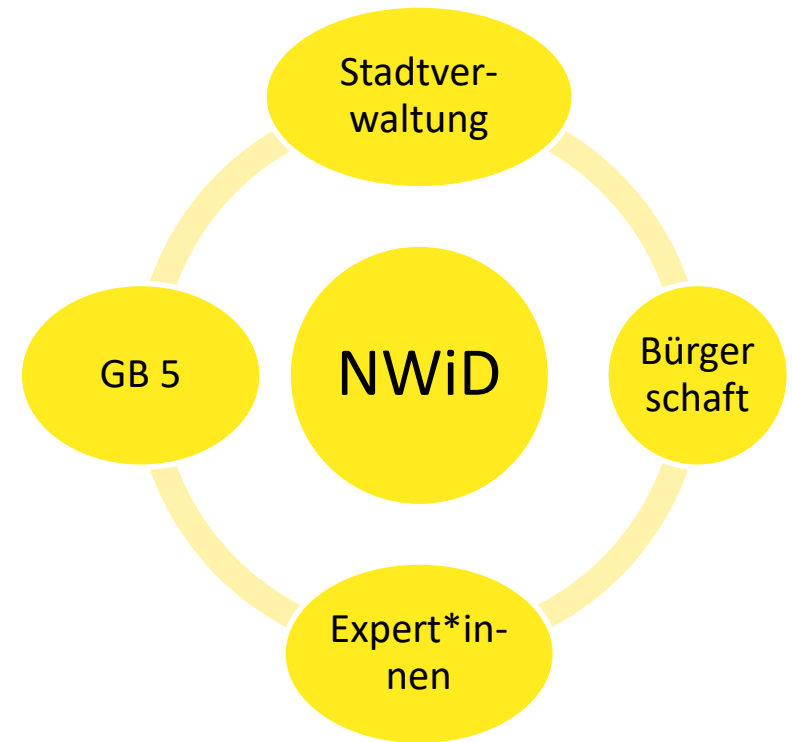


Wohnungsmarktakeure
(WiD, Vonovia,
Genossenschaften, Private)

Welche Akteure unterstützen beim Wohnen?



Gemeinschaftliches Wohnen



Runder Tisch Soziales Wohnen am 7. Juni 2022
[4. Runder Tisch Soziales Wohnen | Landeshauptstadt Dresden](#)

Drei Workshops:

28. November 2022
17. April 2023
22. Mai 2023

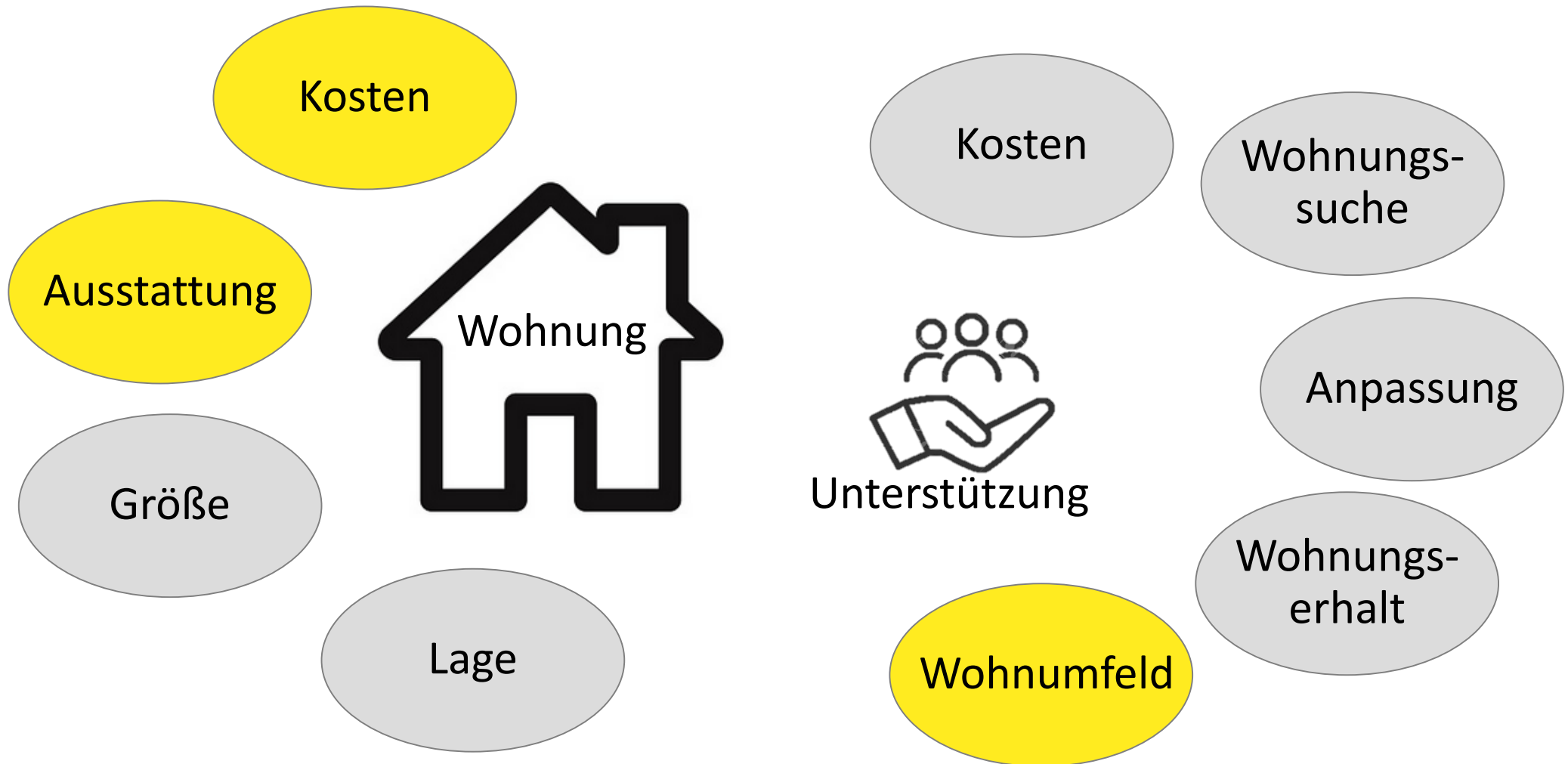
Workshops gemeinschaftliches Wohnen

In Vorbereitung ist der 2. Workshop: Gemeinschaftliches Wohnen für Seniorinnen und Senioren und für Menschen mit Beeinträchtigungen

Diskussionspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

- Bezahlbarkeit (und Verfügbarkeit)
- Organisation von sozialen Unterstützungsangeboten
- Schnittstelle zur Wohnberatungsstelle

Was beinhaltet Wohnunterstützung?



Bis bald

Danke

